



Stadt Gelsenkirchen
Untere Denkmalbehörde

Stadtwappentafel

Rotthausener Str. 2
Inventar-Nr. 49
Denkmalisten-Nr. A 210

Farbig mosaizierte Wappentafel vom Giebel des ehemaligen, 1970 abgebrochenen Rathauses Gelsenkirchen, jetzt in der Passage des an gleicher Stelle errichteten Bürohochhauses. Das Stadtwappen nach einem Karton des Malers Stummel aus Kevelaer in venezianischem Glasmosaik auf Goldgrund 1894 ausgeführte Arbeit der Firma Villeroy & Boch. Das Mosaikwappen von Gelsenkirchen zeigt links das Wappen der ehemaligen Grafschaft Mark und rechts ein dem Reichsadler nachgebildetes preußisches Wappen; darüber Helmzier mit Bergmanns- und Hüttenmanns-Blasensymbol. Als Symbolträger der Gelsenkirchener Wirtschaft um die Jahrhundertwende Bergmann und Hüttenmann.